

**Niederschrift**

über die 42. öffentliche Sitzung in der VIII. Wahlperiode der Gemeindevertretung der Gemeinde Modautal am Montag, dem 14.02.2011, 19.30 Uhr, im Sitzungssaal der Hofreite, Odenwaldstr. 32.

Von der **Gemeindevertretung** waren anwesend:

SPD

Georg Werner Balß  
Sören Fornoff  
Margrit Herbst  
Doris Starzinger-Kühl  
Martin Wagner  
Karin Baumann  
Uwe von Stein  
Claus Klenk

CDU

Marita Keil (ab TOP 3)  
Diana Lautenschläger  
Günther Bersch  
Georg Peter Roßmann  
Marc Lampert  
Andreas Martin

FWG

Herbert Knapp  
Heidrun Späth  
Peter Pritsch

GRÜNE

Heinz Gengenbach  
Horst Weber  
Susanne Hoffmann-Maier (ab TOP 2)

**Entschuldigt fehlten:**

Georg Walter Marquardt  
Walter Nicklas  
Dr. Rolf Hartmann

Vom **Gemeindevorstand** waren anwesend:

Bürgermeister  
Beigeordneter  
Beigeordnete  
Beigeordneter  
Beigeordneter  
Beigeordnete

Jörg Lautenschläger  
Gerhard Weick  
Ira Frank  
Günter Lust  
Georg Helfrich  
Karola Hoffmann

Schriftführer:

Norbert Quinten

---

**TOP 1 Eröffnung und Begrüßung**

---

Der Vorsitzende Herr Georg Werner Balß eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Drucksachen 354/VIII, Aufnahmeantrag Dorferneuerungsprogramm, und 355/VIII, Antrag auf Waldneuanlage Gemarkung Klein-Bieberau, als Dringlichkeiten in die Tagesordnung aufzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:** Ja: 18      Nein: 0      Enthaltung: 0

Die Drucksache 354/VIII wird als Top 8 und die Drucksache 355/VIII als TOP 9 in die Tagesordnung aufgenommen.

**Tagesordnung**

- TOP 1:** Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2:** Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 13.12.2010
- TOP 3:** Bericht des Gemeindevorstandes
- TOP 4:** Bericht aus den Verbänden
- TOP 5:** Einbringung des Haushaltsplans 2011
- TOP 6:** Einbringung des Wirtschaftsplans 2011
- TOP 7:** Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Ausbau der Breitbandversorgung in allen Ortsteilen von Modautal; Beratung und Beschlussfassung;  
**Drucksache 353/VIII**
- TOP 8:** Aufnahmeantrag Dorferneuerungsprogramm; Beratung und Beschlussfassung,  
**Drucksache 354/VIII**
- TOP 9:** Antrag auf Waldneuanlage Gemarkung Klein-Bieberau; Beratung und Beschlussfassung, **Drucksache 355/VIII**
- TOP 10:** Mitteilungen

---

**TOP 2 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 13.12.2011**

---

Die Sitzungsniederschrift wird einstimmig genehmigt.

---

**TOP 3 Bericht des Gemeindevorstandes und der Betriebskommission**

---

**Der Bürgermeister berichtet zu folgenden Themen:**

## 1. Erstaufforstungsflächen

Der Leiter des Forstamtes Darmstadt Herr Müller hat die Gemeinde Modautal angefragt, ob sie Grundstücke für Erstaufforstung bereitstellen möchte. Derzeit suchen verschiedene Unternehmen (z. B. Deutsche Bahn) Erstaufforstungsflächen als Ersatz für umfangreiche Waldrodungen. Die betreffenden Grundstücke sollen im Besitz der Gemeinde Modautal bleiben, alle Kosten für Pflanzung, Einzäunung und Pflege der Kulturen sind durch den Vertragspartner zu tragen. Zusätzlich soll noch eine Ausgleichszahlung für den Wegfall als landwirtschaftliche Nutzfläche gefordert werden, die sich am Bodenwert orientiert.

Der Gemeindevorstand hat Flächen in den Gemarkungen Brandau (rd. 6.000 qm) und Lützelbach (rd. 46.000 qm) als Erstaufforstungsflächen vorgeschlagen.

## 2. Anschaffung eines Gasmessgerätes

Für die Feuerwehr musste ein neues Gasmessgerät beschafft werden, da eine Reparatur des alten unwirtschaftlich gewesen wäre. Kosten: 1.109,59 €

## 3. Kommunalwahl 2011

In der Ausgabe der Modautal-Nachrichten vom 04.02.2011 war eine Beilage zur Kommunalwahl 2011 enthalten, in der insgesamt 17 Beispiele für die Stimmabgabe mit Erläuterungen enthalten sind. Die Kosten für diese Sonderbeilage beliefen sich auf insgesamt 589,00 € brutto.

## 4. Personalangelegenheit

Frau Petra Stanka, bisher Vorzimmer des Bürgermeisters und Standesamt, ist aus den Diensten der Gemeinde ausgeschieden. Frau Sabine Höflich, die bisher als Vertretung eingesetzt war, wurde unbefristet übernommen.

## 5. Prüfung der Zuleitungskanäle

Nach den Vorschriften des Hessischen Wassergesetzes i.V.m. der Eigenkontrollverordnung sind die Hauseigentümer verpflichtet, ihre Zuleitungskanäle bis spätestens 2025 einer optischen Kontrolle zu unterziehen. Die Überwachungspflicht der Durchführung obliegt der Gemeinde und muss in der Entwässerungssatzung geregelt werden. Ein ausführlicher Bericht hierzu war in der letzten Ausgabe der Modautal-Nachrichten enthalten. Dieser Bericht war notwendig geworden, da verstärkt Unternehmen – teilweise unseriös – mit der Durchführung dieser Leistung werben. Die neu zu wählenden Gremien werden sich noch in diesem Jahr mit der Angelegenheit befassen müssen, da die ersten Eigenkontrolluntersuchungen in Asbach bereits in 2012 ausgeführt werden müssen.

## 6. Bambini-Programm

Seit dem 01.01.2007 gewährt das Land Fördermittel für die Gebührenfreistellung der Eltern im letzten Kindergartenjahr sowie für die Betreuung von Kindern unter drei Jahren.

Für das Jahr 2010 ergibt sich folgende Abrechnung:

### a) Betreuung von Kindern unter drei Jahren:

Zuschuss des Landes: 31.800 €  
davon: 12.000 € an die IG Kindergruppe  
**verbleiben: 19.800 €**

**b) Förderung der Freistellung vom Kindergartenbeitrag:**

Zuschuss des Landes: 39.600 €  
davon:                   - 2.400 € an die IG Kindergruppe  
                             - 1.200 € an andere Kommunen  
                             + 1.200 € von anderen Kommunen  
**verbleiben:               37.200 €**

Vor der Sommerpause **2010** wurden in den beiden Kindergärten insgesamt 30 Kinder betreut, für die auf einen monatlichen Beitrag von 100 € verzichtet wurde, nach der Sommerpause insgesamt 28 Kinder.

Daraus errechnet sich ein Beitrag von 35.000 €, der den Eltern erlassen wurde.

Unter Berücksichtigung des verbleibenden Zuschussbetrages von 32.400 € ergibt sich ein Minus von **2.600 €**. Bleibt die Zahlung an die Stadt Groß-Bieberau in Höhe von 4.800 € für die Jahre 2007 -2009 unberücksichtigt, entsteht ein Plus von **2.200 €**.

**7. Versand der Abgabenbescheide**

Bedingt durch die Einführung einer gesplitteten Abwassergebühr sowie einer Grundgebühr beim Trinkwasser wurde aus organisatorischen und Gründen der Übersichtlichkeit der Versand der Bescheide umgestellt:

- a) Die Bescheide mit der Endabrechnung 2010 für Trink- und Abwasser sowie den Vorauszahlungen der Grund- und Hundesteuer 2011 wurden im Januar 2011 versandt.
- b) Die Bescheide mit den Vorausleistungen für Trink-, Schmutz- und Niederschlagswasser werden noch im Februar zusammen versandt. Es handelt sich um zwei Bescheide mit unterschiedlichen Datumsangaben, damit bei Rückfragen eine genauere Zuordnung möglich ist. Ein Bescheid enthält nur die Vorausleistung für Niederschlagswasser, der andere die Vorausleistungen für Trink- und Schmutzwasser.

**8. Straßenreinigung**

Der Bürgermeister dankt den Bürgern und Bürgerinnen, die ihrer Straßenreinigungspflicht während der vergangenen Wintermonate ordnungsgemäß nachgekommen sind, insbesondere für die Beseitigung des Splittes, so dass vermieden werden konnte, dass er dem Kanal zugeleitet wird. Er bittet alle Grundstückseigentümer, die den Split noch nicht beseitigt haben, dies nachzuholen.

**9. Kirchenbaulast Ober-Beerbach**

Am 01.03.2011 findet ein Rechtsberatungstermin beim Hessischen Städte- und Gemeindebund statt. Danach wird über die weitere Vorgehensweise beraten und entschieden.

**10. Sonderprogramm des Landes für Schäden an Straßen**

In dieser Woche soll nach Aussage unserer Wahlkreisabgeordneten der Gesetzentwurf mit den Verteilungskriterien vorgestellt werden. Es ist von einer pauschalen Förderung pro Kilometer Gemeindestraße die Rede. Die Gemeinde verfügt über rd. 70 km Gemeindestraßen, deren Zustand in 2009 im Rahmen der Eröffnungsbilanz erfasst wurde.

**11. Steinbruch Herchenrode**

Die Stellungnahmen der Gemeinde und des Bürgermeisters als Ordnungs- und Verkehrsbehörde wurden fristgerecht zum 31.01.2011 abgegeben. Die Untersuchungen der Gemeinde zu den Kurvenradien haben ergeben, dass privates Gelände in Anspruch genommen werden muss. In der 9. Kalenderwoche findet beim RP Darmstadt ein Gesprächstermin mit allen Beteiligten statt. Von der SPD-Fraktion wird bemängelt, dass Herr Klenk, der von der Gemeindevertretung als

deren Vertreter in Sachen Steinbruch bestimmt wurde, nicht alle Informationen von der Gemeinde erhält.

## **12. Windenergieanlagen Neutsch**

Die Gemeinde hat der Durchführung eines Mediationsverfahrens zugestimmt. Die Anlagenbetreiber haben bereits vorsorglich Schadensersatzansprüche geltend gemacht. Der Behauptung, die Gemeinde nutze ihre marktbeherrschende Stellung bzgl. der Zuwegung aus, kann entgegengesetzt werden, dass die Gemeinde lediglich den vorgelegten Nutzungsvertrag abgelehnt, jedoch nicht jegliche Nutzung ausgeschlossen hat.

## **13. Baumaßnahme Sanierung HB Asbach**

In dem Hochbehälter Asbach sind die Arbeiten fast abgeschlossen. Die Hauptkomponenten der Sanierung, wie die UV-Anlage sowie die Entsäuerungsanlage sind schon in Betrieb. Bedingt durch den strengen Winter gab es hier Verzögerungen. Die Druckerhöhungsanlage in Asbach wird nach Abschluss der Maßnahme wieder in Betrieb genommen.

## **14. TV-Gewährleistungsabnahme Ortskanalisation Neutsch**

Die Maßnahme ist im Dezember abgeschlossen worden. Es wurden bei der TV-Untersuchung verschiedene Schäden festgestellt, die der ausführenden Firma Winczy angezeigt wurden. Die Mängel werden im Zuge der Gewährleistung behoben.

## **15. Baumaßnahme Kanalsanierung „Felsenkeller“, Ernsthofen**

Am 10. Januar wurde die Baustelle wieder aufgenommen, die Baumaßnahme sollte eigentlich im Dezember beendet sein, hat sich aber aufgrund der Witterung verzögert. Sollten die Temperaturen nicht kälter werden, ist mit Abschluss der offenen Maßnahme im Februar zu rechnen. Danach wird die geschlossene Sanierung begonnen.

Im Zuge der Erneuerung des Hauptkanals wurden die Hausanschlussleitungen mit einer TV-Kamera untersucht. Bisher wurden 3 defekte Hausanschlussleitungen festgestellt. Die betroffenen Anwohner wurden über die Sanierung im Rahmen der Maßnahme informiert.

## **16. Baumaßnahme Bau 2. Schlammstapelbehälter Kläranlage Brandau**

Mittlerweile wurde die Planung noch einmal überarbeitet. Am Anfang der Planung wurde noch von einem Stahlbetonbehälter ausgegangen. Durch die geänderte Gründungsvariante musste aber der Ausführung in Stahl der Vorzug gegeben werden. Bauartbedingt musste vom Kombibecken auf 2 einzelne Stahlbehälter mit jeweils 400 m<sup>3</sup> umgestiegen werden. Der Baubeginn ist für die 19. Kalenderwoche vorgesehen.

## **TOP 4 Bericht aus den Verbänden**

---

Frau Herbst berichtet aus dem Wasserverband Gersprenz, dass der Wirtschaftsplan beschlossen wurde und keine Umlageerhöhung erfolgen wird.

Herr von Stein berichtet von der Ekom21, dass die Tendenz erkennbar sei, dass Kommunen aus dem Verbund ausscheiden wollen.

Frau Starzinger-Kühl teilt aus der Verbandsversammlung des Wasserverbandes Modaugebiet mit, dass es 2011 keine Umlageerhöhung gebe, für 2012 allerdings eine Erhöhung um 5% geplant sei.

Weitere Erhöhungen aufgrund der Umsetzung der Wasserrechtsrahmenrichtlinie seien wahrscheinlich.

Bezüglich des Retentionsraumes verweist sie auf die Stellungnahme der Gemeinde zur möglichen Beeinträchtigung des Trinkwasserbrunnens durch das Einschlagen einer Spundwand. Es müsse eine einvernehmliche Lösung gefunden werden, um den Fortgang nicht weiter zu verzögern.

---

## **TOP 5 Einbringung des Haushaltsplans 2011**

---

Der Bürgermeister erläutert die Eckpunkte des Haushalts und erklärt ihn für eingebracht.

Frau Keil stellt den Antrag, den Entwurf an die Ausschüsse zur Beratung zu verweisen.

**Abstimmungsergebnis:** Ja: 20            Nein: 0            Enthaltungen: 0

### **Hinweis:**

Am 22.02.2011, 19.00 Uhr, findet in der Hofreite ein Infoabend zum Haushalt statt. Eine gesonderte Einladung für die Gemeindevertreter/Innen ergeht nicht.

---

## **TOP 6 Einbringung des Wirtschaftsplans 2011**

---

Der Bürgermeister erläutert die Eckpunkte des Wirtschaftsplans und erklärt ihn für eingebracht.

Frau Keil stellt den Antrag, den Entwurf an die Ausschüsse zur Beratung zu verweisen.

**Abstimmungsergebnis:** Ja: 20            Nein: 0            Enthaltungen: 0

---

## **TOP 7 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Ausbau der Breitbandversorgung in allen Ortsteilen von Modautal; Beratung und Beschlussfassung, Drucksache 353/VIII**

---

Die Fraktion stellt folgenden Antrag:

„Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die notwendigen Voraussetzungen zum Ausbau des Breitbandnetzes in allen Ortsteilen Modautals zu schaffen. Insbesondere sollen die aktuellen Bemühungen des Landkreises Darmstadt-Dieburg zur Verbesserung der Breitbandversorgung miteinbezogen werden, was Angebote von möglichen Kooperationspartnern und den speziellen Bedarf in den einzelnen Ortsteilen betrifft. Die Ergebnisse sollen zeitnah der Gemeindevertretung vorgelegt werden.“

Nach eingehender Diskussion wird der Beschlussvorschlag auf Antrag der Fraktion wie folgt ergänzt:

„Der Landkreis Darmstadt-Dieburg soll aufgefordert werden, eine Aussage zur gemeinschaftlichen Finanzierung zu treffen.“

**Abstimmungsergebnis:** Ja: 20      Nein: 0      Enthaltungen: 0  
Dem Antrag ist mit der Ergänzung zugestimmt.

---

**TOP 8                    Aufnahmeantrag Dorferneuerungsprogramm; Beratung und  
Beschlussfassung, Drucksache 354/VIII**

---

Nach Erläuterung der Drucksache durch den Bürgermeister fasst die GeVe folgenden

**Beschluss:**

Zustimmung zum Antrag auf Aufnahme der Orte Neutsch, Klein-Bieberau und Webern in das Dorferneuerungsprogramm des Landes Hessen.  
In den Ortsteilen Neutsch, Klein-Bieberau und Webern werden in der Laufzeit des Dorferneuerungsprogramms keine zur Dorferneuerung konkurrierenden Baugebiete ausgewiesen.

**Abstimmungsergebnis:** Ja: 20      Nein: 0      Enthaltungen: 0

---

**TOP 9                    Antrag auf Waldneuanlage Gemarkung Klein-Bieberau; Beratung und  
Beschlussfassung, Drucksache 355/VIII**

---

Nach Erläuterung der Drucksache durch den Bürgermeister fasst die GeVe folgenden

**Beschluss:**

Zustimmung zur Waldneuanlage Gemarkung Klein-Bieberau Flur 6 Nr. 105 und 106.  
Die durch den Ortsbeirat Klein-Bieberau/Webern beschlossenen Einschränkungen sind zu beachten.

**Abstimmungsergebnis:** Ja 20      Nein: 0      Enthaltungen: 0

---

**TOP 10                    Mitteilungen**

---

Keine Beiträge

Ende der Sitzung: 21.10 Uhr

Modautal, den 16.02.2011

(Georg Werner Balß)  
Vors. d. GeVe

(Norbert Quinten)  
Schriftführer